

Nationalbank und Goldverkäufe

Am Donnerstag gab die SNB bekannt, dass sie in den nächsten 12 Monaten 283 Tonnen Gold verkaufen wird. Sie will damit rechtzeitig die 1300 Tonnen los werden, die sie über eine Periode von 4 Jahren verkaufen will. Ich habe in meinem Buch „Gold Wars“ im Detail beschrieben, wie es zu diesem Ausverkauf gekommen ist. Alles in allem handelt es sich um einen Betrug am Schweizer Volk, um einen erstklassigen Skandal.

Wir sind hier Zeugen des Niedergangs einer Nation, die einstmals als „Festung Schweiz“ betrachtet wurde. Solche Dinge kommen nicht über Nacht, sondern passieren Schritt um Schritt. In den letzten 2 Jahren hat die SNB fast unbemerkt 603 Tonnen Gold verkauft und dabei konservativ geschätzt ca. \$500 Mio. verloren. Den Gegenwert steckt die SNB in Dollars, Euros, Yen oder was immer ihr gerade recht erscheint.

Seither ist die einstmals starke, stolze und unabhängige SNB eine „Offshore Filiale“ des Fed geworden und rapportiert direkt an Sir Alan und seine Boys in New York. Die letzte Bastion einer „relativ“ starken Währung ist zerstört worden und die Welt schwimmt zum ersten Mal in ihrer Geschichte auf einem Meer von Papiergeld.

In der Zwischenzeit geht die Goldproduktion zurück, ostasiatische Zentralbanken denken neu über Gold nach und kaufen Gold zu

\$325. Dies ist für die Schweiz kaum der Moment um Gold zu verkaufen. Die meisten sind nicht meiner Ansicht, aber die Schweiz wird eines Tages ohne Zweifel aufwachen und ihren Riesenfehler einsehen. Die enorme Konsequenz dieses sinnlosen Ausverkaufs ist, dass unser Land dabei die Unabhängigkeit und ihre finanzielle Stärke verliert. Unze um Unze wird unsere Freiheit verkauft.

Lassen sie mich heute 2 Prognosen machen:

- 1. Die Schweizer Goldverkäufe werden sicher den New Yorker Banken helfen noch etwas länger zu überleben und den Goldmarkt weiter zu manipulieren. Aber die Zeit wird kommen, wo die Schweiz ihr Gold zurückkaufen muss, jedoch zu viel höheren Preisen.**
- 2. Die Schweiz und der Bankplatz wird immer mehr ihren Status als sicherer Hafen in Krisenzeiten verlieren. Eines aber ist ganz sicher: die Schweiz wird ihre Unabhängigkeit und ihre finanzielle Stärke und Prosperität für immer verlieren.**

Dies ist in der Tat ein sehr trauriger Ausblick.